



EU-Strukturfonds 2007-2013 Regionalpolitik Österreich

Vortrag
EuropeDirect Informationsnetzwerk
Österreich



Strukturpolitik

- Ziel der EU laut EU-Vertrag:
 - Stärkung des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts der erweiterten Europäischen Union
 - Verringerung der wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Ungleichgewichte



Fördermaßnahmen der EU

- **Strukturfondsförderungen**
Regionaler Schwerpunkt
(Nationale Abwicklung)
- **Aktions- und Rahmenprogramme der EU**
Thematischer Schwerpunkt (Abwicklung meist
über Brüssel)
- **Drittstaatenprogramme**
Kooperationen



Strukturfondsprogramme

- **Hauptziele der Strukturfonds**

die Entwicklungsunterschiede der europäischen Regionen zu verringern (**Konvergenzziel**)

zum wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalt der Gemeinschaft beizutragen (**Kohäsionsziel**)

- **Zielprogramme**

- Ziel „Konvergenz“
- Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“
- Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“



Regionalförderung - Zielprogramme

- **Ziel Konvergenz:**

Regionen, deren BIP unter 75 % des EU 25-Durchschnitts liegt (in Österreich bis 2006 Burgenland)

Regionen, deren BIP unter 75 % der EU 15 und über 75 % der EU 25 liegt (in Österreich Burgenland) – Phasing Out

Regionen, deren BIP unter 90 % des EU-Durchschnitts liegt - Kohäsionsfonds



Regionalförderung - Zielprogramme

- **Ziel Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung:**

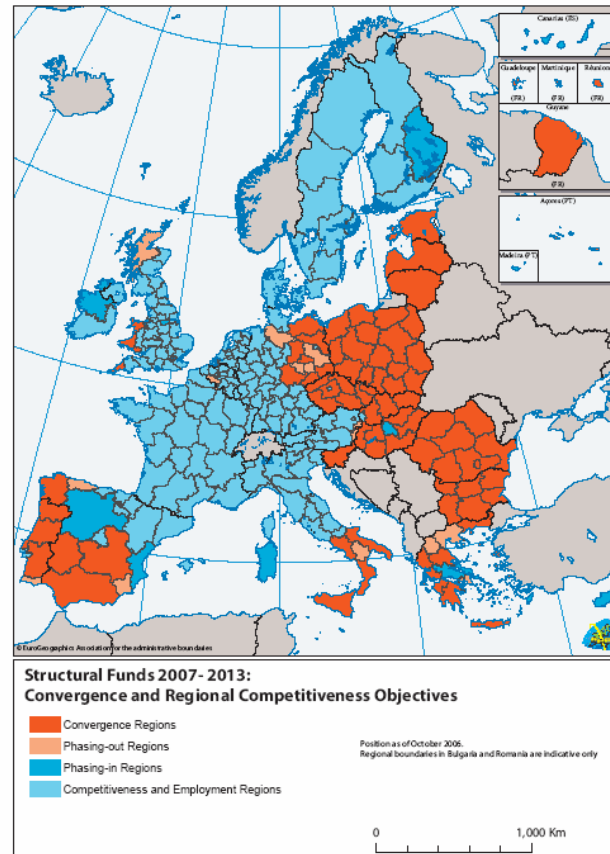
Regionen, die nicht in Ziel Konvergenz fallen

- **Ziel Europäische territoriale Zusammenarbeit:**

Gesamtes Gemeinschaftsgebiet



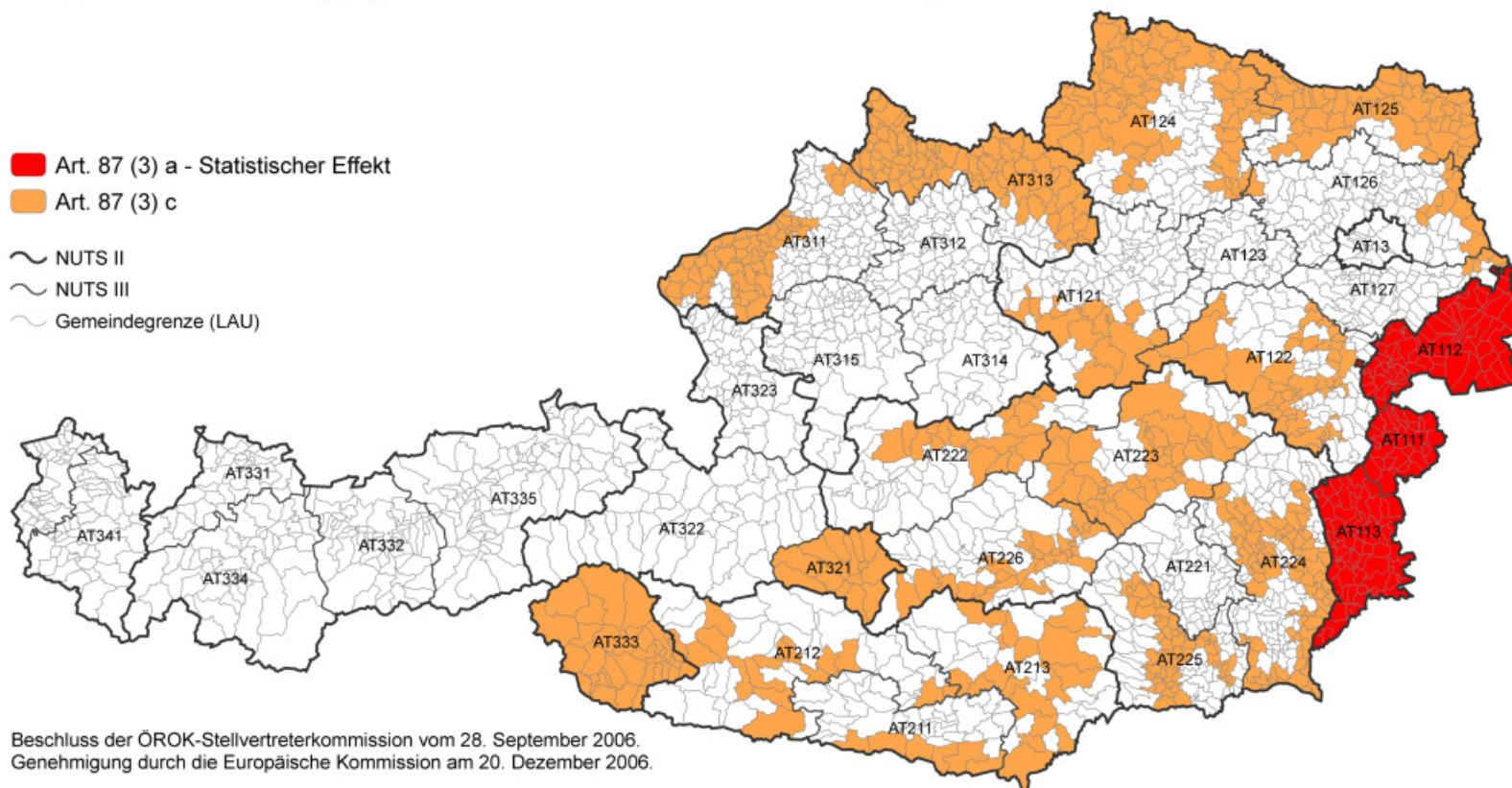
Zielgebiete von 2007-2013





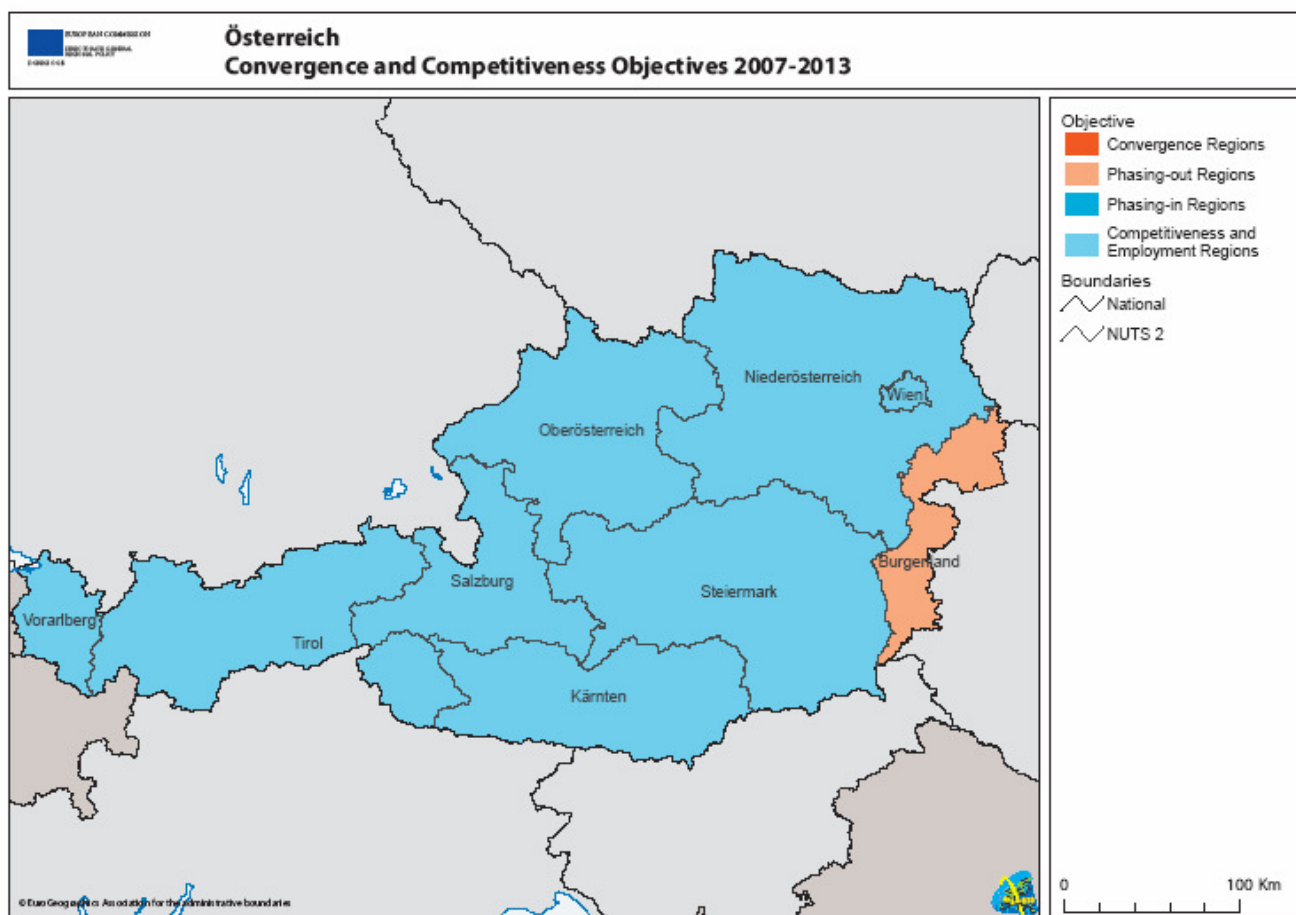
Zielgebietskulisse Österreich

Regionalförderungsgebiete Österreichs 2007-2013 gemäß EU-Beihilfenrecht





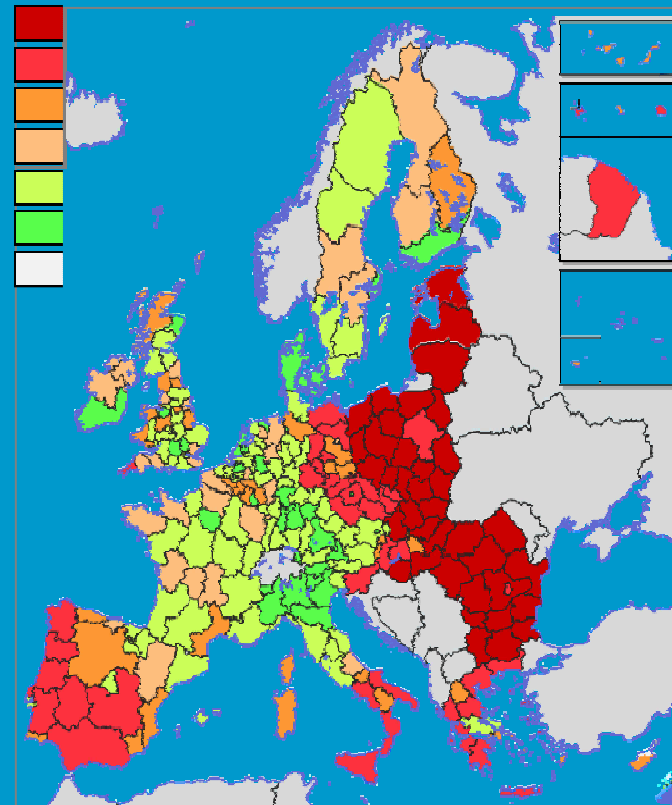
Zielgebietskulisse Österreich





Regionales Bruttoinlandsprodukt pro Kopf (2001)

< 50
50-75
75-90
90-100
100-125
>= 125
no data



Index EU25 = 100

Dritter Kohäsionsbericht

Source: Eurostat



EU-Strukturfonds Mittel in € für 2007-2013

Ziel Konvergenz:	81,53 %
Ziel Regionale Wettbewerbsfähigkeit:	15,95 %
Ziel Europäische territoriale Zusammenarbeit:	2,52 %



Strukturfondsmittel für EU 27 in Mio. €

(Rundungsdifferenzen)

Konvergenz	282.855
➤ Kohäsionsfonds	69.578
➤ Konvergenz	199.322
➤ Statisches Phasing Out	13.955
Regionale Wettbewerbsfähigkeit & Beschäftigung (RW & B)	54.965
➤ Phasing-in	11.409
➤ Wettbewerbsfähigkeit	43.556
Europäische Territoriale Zusammenarbeit	8.723
Summe Strukturfondsmittel für EU 27 für 2007 - 2013	347.410



Strukturfondsmittel in Österreich in Mio. €

Konvergenz Phasing Out (Burgenland)	177
Regionale Wettbewerbsfähigkeit & Beschäftigung (RW & B) restl. Bundesländer	1.027
Europäische Territoriale Zusammenarbeit – gesamtes Bundesgebiet	257
Summe Strukturfondsmittel in Österreich 2007 - 2013	1.461



Finanzierungsinstrumente

- Europäischer Regionalfonds (ERDF)
- Europäischer Sozialfonds (ESF)
- Kohäsionsfonds

- Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) – kein Strukturfonds mehr



Umsetzung der Strukturfondsförderung in Österreich

- Bei Strukturfondsförderungen sind vom Mitgliedstaat folgende Programme zu erstellen:
 - Operationelles Programm (OPS) für EFRE - Burgenland
 - Operationelles Programm für ESF – Burgenland
 - Operationelles Programm für ESF – ein gemeinsames für restliche Bundesländer (BMWA)
 - Operationelles Programm für EFRE – eines pro Bundesland
- Abwicklung und Einreichung von konkreten Projekten erfolgt im Mitgliedstaat



Aktionsprogramme der EU

- Bildung und Ausbildung
 - Jugend
 - Chancengleichheit
 - Energie
 - Umwelt
 - Verkehr
 - Forschung & Entwicklung, Innovation
 - Kultur
 - Medien- und Informationsgesellschaft, Kommunikation
 - Beschäftigung und Sozialpolitik
 - Gesundheitswesen
 - Landwirtschaft
 - Menschenrechte
 - Wettbewerb
 - Verbraucherfragen
 -
- Erstellung der Programme über Brüssel für unterschiedliche Zeiträume
- Abwicklung und Einreichung von Projektideen meist direkt über Brüssel



Drittstaatenprogramm IPA

(Instrument for Pre-Accession, IPA)

- Unterstützung der EU-Kandidatenstaaten bei ihrer schrittweisen Angleichung an die Standards und die Politik der EU
- Unterstützung des wirtschaftlichen Aufbaus außerhalb der EU
- **Empfängerstaaten:**
 1. **potentiellen EU-Beitrittskandidaten:** Albanien, Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro und der Kosovo
 2. **offiziellen EU-Beitrittskandidaten:** Kroatien, Mazedonien und die Türkei
- **5 Komponenten:**
 - 1) **Übergangshilfe und Aufbau von Institutionen**
 - 2) **grenzüberschreitende Zusammenarbeit**
 - 3) **regionale Entwicklung**
 - 4) **Förderung von Humanressourcen**
 - 5) **Entwicklung des ländlichen Raums**



Drittstaatenprogramme II

Sonstige

- **ENPI**
Finanzierungsinstrument der Europäischen Nachbarschafts- und Partnerschaftspolitik.
Empfängerstaaten: Mittelmeer-Anrainerstaaten, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Moldau, Russland und die Ukraine.
- **DCI**
Instrument für Entwicklungszusammenarbeit
finanziert die EU Förderprogramme in Entwicklungsländern, die nicht unter andere EU-Hilfsprogramme fallen.
- **EDF**
EU-Entwicklungshilfe für finanzielle und technische Zusammenarbeit in den AKP-Staaten (Afrika, Karibik, Pazifik).
aktuell laufender 9. EDF wird am 1.1.2008 durch seinen Nachfolger, den 10. EDF ersetzt



EXKURS: ELER – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die ländliche Entwicklung

4 Schwerpunkte

- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft,
- Verbesserung der Umwelt und der Landschaft
- Lebensqualität im ländlichen Raum und Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft
- Leader-Konzept

LEADER ist damit keine eigene Gemeinschaftsinitiative mehr, sondern Teil des jeweiligen Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum. Dieser vierte Schwerpunkt hat keinen direkten Bezug zu einem einzelnen Ziel, sondern soll vielmehr übergreifend über alle Ziele wirken



ELER – Finanzielle Mittel in Österreich 2007-2013

In Österreich stehen 3.911 Mrd. € zur Verfügung

**Davon mind. 10 % für „Verbesserung der
Lebensqualität und Diversifizierung der ländlichen
Wirtschaft**



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!